

## Noch skeptisch?

Besuchen sie unsere Webseite und schauen Sie sich weitere Analysen an!

Mit dem Strohmax 5000 bieten wir Ihnen viele Vorteile, unter anderem:

- Ein Lohnunternehmer lastet seinen Fuhrpark deutlich mehr aus
- Lange Transportwege werden reduziert, da bis dato nicht verfügbare Flächen genutzt werden
- Besonders effektiv, beispielsweise als Rohfaserlieferant für Ihre Biogasanlage
- Mais ist das ideale Material für fast jede Biogasanlage
- Pfluglose Feldbestellung wird ermöglicht
- Fütterung mit weiteren Komponenten beispielsweise an Jungrinder
- Nach Trocknung pelletierbar, beispielsweise als Brennmaterial



## Die innovative Lösung zur effektiveren Nutzung der Maispflanze!



- Lange Transportwege werden reduziert
- Bis dato nicht verfügbare Flächen werden nutzbar gemacht
- Besonders effektiv
- Idealer Rohfaserlieferant für Biogasanlagen
- Pfluglose Feldbestellung
- Bekämpfung des Maiszünslers



Carl-Benz-Str. 17  
D-48565 Steinfurt  
Tel.: +49 2551 70499 - 0  
Fax: +49 2551 70499 - 29  
info@baggerhandel.de

www.strohmax.de  
www.mr-steinfurt.de  
www.baggerteile.de



## Strohmax 5000

Mit unserer **Strohmax 5000** präsentieren wir Ihnen eine Maschine die Ihresgleichen vergeblich sucht.

Mit dem Strohmax ermöglichen wir Ihnen die saubere Aufnahme von Maisstroh und anderen Materialien, die bis dato häufig nicht genutzt wurden. Die Maisflächen für Futtergewinnung und für die stark ansteigende Anzahl von Biogasanlagen haben in den letzten Jahren enorm zugenommen. Durch die Konkurrenzsituation um die Ackerflächen und explodierende Pachtpreise, kommt es auch innerhalb der Landwirtschaft in manchen Regionen zu Spannungen. Vor allem für Vollerwerbsbetriebe mit einem hohen Pachtflächenanteil wird langsam die Ackerfläche knapp.

Durch den Einsatz unserer Maschine werden völlig neue Sichtweisen aufgetan. Nicht nur die bislang nicht gekannte Doppelnutzung der Körnermaispflanze entspannt die Lage, sondern auch die Tatsache, dass nun bis dato nicht beachtete Flächen zur Rohstoffgewinnung zur Verfügung stehen.

### Maisstroh als Biogassubstrat - Forschungsergebnisse von der Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL)

Methanhektarerträge		
• Methanausbeute Maisstroh: 300 – 340 NI CH <sub>4</sub> (kg oTM) <sup>-1</sup> ( <b>80 – 95 % von Silomais!</b> )		
• Methanhektarerträge:		
= Ertrag [dt ha <sup>-1</sup> ] * oTM-Gehalt * Methanausbeute		
	Methanhektarertrag [Nm <sup>3</sup> CH <sub>4</sub> ha <sup>-1</sup> ]	
	Maisstroh	Silomais
2013	3200	-
2014	3500	7600
2015	3100	5400
	<b>→ 45 -50 % von Silomais</b>	

Resümee	
• Strohertrag (verlustfrei): ~ 105 dt TM ha <sup>-1</sup>	
• Methanausbeute: 300 - 340 NI CH <sub>4</sub> (kg oTM) <sup>-1</sup>	
• Methanhektarertrag: 3100 - 3500 Nm <sup>3</sup> CH <sub>4</sub> ha <sup>-1</sup>	
Einflüsse auf Ertrag, Methanausbeute und Methanhektarertrag:	
→ Erntetermin:	Zumeist signifikante Reduktion bei spätem Erntetermin
→ Sorte:	Starker Jahreseinfluss, Sorteneinfluss noch nicht eindeutig geklärt
→ pflanzenbauliches Potenzial:	<b>1 ha Maisstroh ~ 0,45 ha Silomais</b>

Quelle: „[https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/ilt/dateien/tagungsband\\_infotag\\_koernermaisstroh\\_2016.pdf](https://www.lfl.bayern.de/mam/cms07/ilt/dateien/tagungsband_infotag_koernermaisstroh_2016.pdf)“

## Arbeitsprinzip

Eine Schlegelwelle mit Werkzeugen schlägt bzw. schneidet das Material oberflächlich ab, und wirft es rückseitig in einen Fördertrug, dessen Boden als bewegliches Sternensieb ausgelegt ist. Durch die Umdrehung der Schlegelwelle entsteht ein Luftstrom, welcher oberhalb des Fördertruges entweichen kann und damit auch Leichtstoffe teilweise „aufsaugt“.

Der Sternensiebboden, mit seiner darüber befindlichen Förder-schnecke transportiert und reinigt das Material weitestgehend (je nach Menge und Feuchtigkeit) zur Mitte der Maschine in einen weiteren ähnlich aufgebauten Fördertrug. Dieser ebenfalls mit Sternsieben ausgelegte Förderboden, sowie die oberhalb angeordneten Förderrollen und Schubfinger transportiert das Material in, bzw. an den Einzug des Feldhäckslers, welcher dann das Material verarbeitet.

Die Maschine sollte nur bei trockenen Witterungsverhältnissen eingesetzt werden.

Ebenfalls sollte das aufzunehmende Material möglichst trocken sein, da es ansonsten zu Verstopfungen kommen kann. Die Maschine darf nur oberflächlich eingesetzt werden. Der Bodenkontakt mit den Schlegelwerkzeugen ist unbedingt zu vermeiden. Die Maschine sollte möglichst zeitnah nach dem Dreschen eingesetzt werden. Grundsätzlich kann man sagen: Je weniger Material im Fördertrug liegt, desto besser das Siebergebnis. Je langsamer die Fahrgeschwindigkeit, desto besser ist die Nutzung des zusätzlichen „Sog-Effekts“. Je größer der Bodenabstand, desto sauberer die Arbeitsweise. Dieses ist jedoch schwer von der Feldbeschaffenheit abhängig. Ein sehr gerades Feld, mit schwerem Boden ohne Steine lässt sich zu fast 100% abernten! Je schlechter die Bedingungen, desto schlechter der Ertrag.

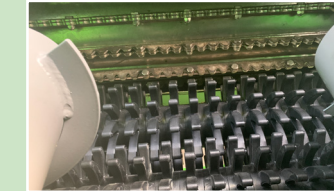


Gaserträge und Nährstoffgehalte - NawaRo

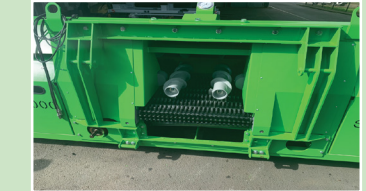
Substrat	Trocken-substanz TS [%]	organische TS oTS [%TS]	spezifischer Gasertrag [l/ kg oTS]	Methananteil [%]	Gasertrag [m <sup>3</sup> /t <sub>oTM</sub> ]
Futtermühen	15	90	680	51,00	92
Futtermühenblatt	16	83	637	54,00	85
Futtermühenblattsilage	11	91	100	52,00	10
Geflügelkot	15	75	500	65,00	56
Gerstenstroh	86	94	387	50,00	313
Getreide GPS (KTBL)	40	94	520	52,00	196
Getreidekörner zerkleinert (KTBL)	87	98	700	53,00	597
Gras frisch (KTBL)	18	91	600	54,00	98
Grassilage	40	89	584	54,00	208
Grassilage (KTBL)	25	88	560	54,00	123
Grünroggensilage Blüte (KTBL)	25	88	590	52,00	130
HTK ohne Stroh (KTBL)	45	75	500	65,00	169
Hühnerkot	15	74	500	58,00	56
Kartoffelkraut	17	79	420	55,00	56
Kartoffeln roh siliert	30	93	737	51,00	206
Kleegrass frisch	16	90	550	54,00	79
Kleegrassilage	35	88	550	54,00	169
Luzerne Grassilage	35	87	520	55,00	158
Mageninhalt (Schwein)	14	82	420	55,00	48
Mais Restpflanzensilage	35	92	488	52,00	157
Maiskörner trocken	87	98	690	53,00	588
Maiskornsilage	65	98	708	52,00	451
Maissilage (KTBL)	35	96	600	52,00	202
Maissilage Kolbenbildung	18	93	540	52,00	90
Maissilage Teigreife körnerarm	26	95	560	52,00	138
Maissilage Teigreife körnerreich	30	96	590	52,00	170
<b>Maistroh</b>	<b>86</b>	<b>92</b>	<b>480</b>	<b>52,00</b>	<b>380</b>



Gehäckseltes Maisstroh



Sieb / Absiebung



## Technische Daten

- **Wechselrahmen** schraubbar zur Umrüstung an diverse Feldhäckslers
- Kraftbedarf ca. 60 – 100 PS je nach Arbeitstiefe und Ertrag (Achtung! Bitte vorher die Freigabe des Feldhäckslers prüfen)
- Anschlussmöglichkeiten:
  1. Gelenkwelle zum Antrieb 1- 3/4 Zoll, 6 Zähne
  2. 2 doppelwirkende Hydraulikanschlüsse (Baugruppe 1)
  3. 1 x 12 Volt Steckdose
- Hydraulisch höhenverstellbar mittels des Feldhäckslers oder durch
- die hydraulisch verstellbaren Führungsräder. Je Seite 2 Stück,
- Durchmesser je ca. 420 mm, Breite je ca. 200 mm
- Schlegelwelle mit Werkzeugen Gesamtanzahl 48 Stück
- Optische Anzeige der Höhe / Sog-Lippe
- Antriebe über diverse Getriebe und Gelenkwellen, sowie Ketten
- Farbton Standard: RAL 6018 und 7042

- Siebboden quer zur Fahrtrichtung (jeweils rechts und links)
  - L x B: 2000 x 350 mm
  - Anzahl der Sternensieben: 15
  - Siebabstand: ca. 5 – 8 mm
  - Durchmesser der Sterne: ca. 165 mm
- **Siebboden** längs zur Fahrtrichtung
  - L x B: 900 x 600 mm
  - Anzahl der Sternensieben: 8
  - Siebabstand: ca. 5 – 8 mm
  - Durchmesser Sterne: 165 mm
- Hintere Gummilippe zur Erzeugung eines besseren Sogs mittels
- elektr. Umschaltung hydraulisch höhenverstellbar
- Optische Anzeige der Arbeitshöhe mittels Tasträdern

## Abmessungen

- **Transportabmessungen** (in Arbeitsrichtung gemessen): L x B x H: 4920 x 2100 x 1400
- **Arbeitsbreite:** gesamt ca. 4600 mm (= 6 Reihen)
- **Gewicht:** ca. 3.300 Kg